

DAMPFER FREUND

Vereinszeitschrift der Dampferfreunde Vierwaldstättersee



DAMPFERFREUNDE
VIERWALDSTÄTTERSEE

März 2009

- GV am 2. Mai in Hergiswil
- DS UNTERWALDEN in der Werft
- Botschafter im Gespräch

«Wir zeigen Flagge für die UNTERWALDEN»



Keiner zu klein, ein UNTERWALDEN-Fan zu sein! Die Familie Inderbitzin aus Brunnen macht auf sympathische Art und Weise auf unsere Sammelaktion aufmerksam. Mehr dazu im Mix mit Max auf Seite 12.

Foto: Alexander Dietz

Ich meinti...

Flagge zeigen

Umgangssprachlich heisst Flagge zeigen: Zeigen, wo es lang geht, sein wahres Gesicht zeigen, sich von seiner besten Seite zeigen.

Flagge zeigen heisst aber auch: Vollen Einsatz zeigen, sein Wissen und seine Stärken zeigen, seine Verehrung und seine Begeisterung zeigen. Wir zeigen Flagge für die UNTERWALDEN.

Viel oder wenig?

Unser Spendeziel von 4 Millionen Franken, das wir an der Generalversammlung 2008 beschlossen haben, ist viel Geld, sehr viel Geld sogar. Wenn wir diesen grossen Betrag aber durch die ca. 10000 Mitglieder unseres Vereins teilen, dann muss jeder Dampferfreund und jede Damp-

ferfreundin durchschnittlich CHF 400.– «organisieren» und wir haben das Geld beisammen. Ich ermuntere euch deshalb alle, nach euren Möglichkeiten selber zu spenden und in eurem Umfeld Personen oder Firmen zum Spenden zu animieren.

Ich meinti...

... das müsste doch eigentlich erreichbar sein. Machen wir uns also an die Arbeit. Es muss ja nicht jeder ein Schiff in den Garten stellen. Es gibt noch eine ganze Reihe von Spende-Ideen, um Flagge zu zeigen für die UNTERWALDEN. Lasst eurer Kreativität freien Lauf; ich zähle auf euch!

Euer Präsident
Beat Fuchs

Wichtiges auf einen Blick!

SA 11. April 2009

Fernsehsendung «Hopp de Bäse – Vo Luzärn gäge Weggis zue» um 18.45 Uhr auf SF1

SA 2. Mai 2009

37. GV der Dampferfreunde in Hergiswil
Einladung siehe Seite 3

SA 15. August 2009

Grosses Hafenfest in Brunnen
Die Dampferfreunde sind präsent!

SO 18. Oktober 2009

Dampferchilbi auf DS STADT LUZERN
zum Saisonende

Unsere Vereins-Homepage www.dampfschiff.ch erfährt zurzeit ein Re-Design, das heisst, sie wird komplett überarbeitet und neu gestaltet. Noch bevor mit der GV 2009 das neue Vereinsjahr beginnt, wird die Website im frischen Erscheinungsbild online sein.

wieder angesurft wird. Wie Sie mitgestalten können, wird nachfolgend beschrieben.

www.dampfschiff.ch schlägt neue Wellen!



Die abgebildete Prototypseite zeigt, wie eine beliebige Seite des neuen Web-Auftritts in etwa aussehen wird.

Auftrag: Re-Design

Unter www.dampfschiff.ch betreibt der DF-Vorstand nun schon seit einigen Jahren eine eigene Vereinswebsite. Das Betreiben eines Internetauftritts bedingt, dass von Zeit zu Zeit die technischen Bereiche auf den neusten Stand gebracht werden und Layout wie Design eine Auffrischung erhalten. In diesem Sinn hat der Vorstand einer Kommission den Auftrag erteilt, ein Re-Design der bestehenden Website zu planen und umzusetzen.

Arbeit der Kommission

Die Arbeit der Kommission kann in 3 Phasen unterteilt werden.

Phase 1

Die Arbeitsgruppe setzte sich intensiv mit der bestehenden Website auseinander und entwickelte daraus das Anforderungsprofil des künftigen Internetauftritts. Im Zentrum stand jeweils immer die Frage, welche Bedürfnisse es abzudecken gilt, so dass der Neuauftritt eine Dienstleistung für die Mitglieder darstellt. Basierend auf den intensiven Vorarbeiten wurde dann eine neue Navigationsstruktur entwickelt, die übersichtlich und bedienerfreundlich ist.

Phase 2

Die Kommission konnte mit der Firma IAG aus Hergiswil eine regionale Firma für das Erstellen des Re-Designs verpflichten. Parallel zu den technischen und gestalterischen Aufträgen, welche die Firma IAG umzusetzen hatte, befasste sich die Kommission mit den Inhalten der einzelnen Seiten. Geplant ist, dass die neue Website nach

einer Testphase, die im April stattfindet, noch vor der GV 2009 online geschaltet werden kann.

Phase 3

Ein Internetauftritt macht nur dann Sinn, wenn die entsprechende Website aktuell ist und lebendig daherkommt. Dies setzt eine permanente Pflege der Homepage voraus. Um dies gewährleisten zu können, wird ein kleines Redaktionsteam gebildet. Aber auch Sie als Mitglied unseres Vereins können sich aktiv beteiligen und mithelfen, dass www.dampfschiff.ch attraktiv bleibt und immer

Was neu ist

Natürlich sollen nicht alle Neuerungen bereits jetzt schon verraten werden – nur so viel:

- Generell möchten wir Sie, liebe Mitglieder, animieren, die neue Website mit Ihren Beiträgen mitzugestalten. Unter der neuen Hauptrubrik «Mitgliederservice» können Sie im Rahmen eines dauernden Wettbewerbs Ihr «Bild des Monats» erscheinen lassen (siehe blaues Info-Kästchen).
- Ebenfalls unter oben erwähnter Hauptrubrik erscheint die «Junior»-Seite. Diese Seite ist von Kindern für Kinder gemacht und bietet jenen die Möglichkeit, ihre selbst gestalteten Beiträge zur Dampfschiffahrt auf dem Vierwaldstättersee einem breiten Publikum zu zeigen. Details dazu werden auf der neuen Homepage in der «Junior»-Seite beschrieben.
- Besonders erwähnenswert ist sicherlich die neue Hauptrubrik «Ausflüge». Nebst zahlreichen Ausflugsideen rund um den Vierwaldstättersee stehen Ihnen Fahrpläne, geplante Dampfschiffeinsätze und aktuelle Wetterdaten für die Planung Ihres Ausflugs zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse für die neue Vereins-Homepage geweckt? Dann ist nur noch ein bisschen Geduld gefragt. Schon in wenigen Tagen, voraussichtlich nach Mitte April 2009, wird der neue Internetauftritt www.dampfschiff.ch online sein.

Bruno Schuler

Helfen Sie mit, unsere neu gestaltete Homepage lebendig zu halten!

Senden Sie uns für die Rubrik «Bild des Monats» Ihre speziellen, gut geratenen Fotos oder lustigen Schnappschüsse. Wir zeigen monatlich ein von Ihnen zugestelltes Bild mit Name, Aufnahmeort und Datum. Es versteht sich, dass die Digitalaufnahmen im Zusammenhang mit der aktuellen Dampfschiffahrt auf dem Vierwaldstättersee sein müssen.

Interessante Preise winken!

Am Jahresende wird das beste Bild aus den Monatsfotos erkoren. Das von einer kleinen Jury ausgewählte Foto wird im «DAMPFER-FREUND» publiziert und dem Einsender wird ein Preis verliehen.

Auch sind Sie gebeten, uns historische Aufnahmen, das heisst Bilder, die vor unserer

Vereinsgründung (1972) geschossen wurden, zukommen zu lassen. Wir möchten diese auf unserer Website in der Rubrik «Historisches Bild des Monats» zeigen. Prämiert werden letztere aber nicht.

Sobald die neue Website aufgeschaltet ist, (voraussichtlich nach Mitte April 2009) können Sie uns Ihre Bilder mit Name, Adresse, Aufnahmeort und Datum einsenden an: redaktion@dampfschiff.ch oder **Dampferfreunde Vierwaldstättersee Postfach · 6002 Luzern**

Wir freuen uns auf Ihre rege Mitgestaltung unseres Internetauftritts.

Sergio Bonomo

Samstag, 2. Mai 2009, im Loppersaal in Hergiswil

Einladung zur 37. Generalversammlung der Dampferfreunde



Foto: SGV

Liebe Dampferfreunde

Die Dampfersaison naht und mit ihr unsere jährliche Generalversammlung, zu welcher Sie alle herzlich eingeladen sind.

Am 2. Mai geniessen wir das Gastrecht in der schmucken Aula des Loppersaals im schönen Hergiswil am See. Im Mittelpunkt der Geschäfte steht die grosse Sammelaktion fürs Dampfschiff UNTERWALDEN, die uns bis zum Frühling 2011 begleiten und hoffentlich reich bescheren wird.

Am Vormittag führt uns das Flaggschiff DS STADT LUZERN von Luzern zum GV-Ort Hergiswil und steht uns dann am Nachmittag für eine gemütliche Frühlingsdampferfahrt zur Verfügung. Zusätzlich steht auch das Dampfschiff GALLIA für uns bereit. Parallelfahrten und weitere Besonderheiten garantieren eine erlebnisreiche und erholsame Dampferfahrt. Ein Highlight für alle Fotografen!

Steigen Sie ein, kommen Sie mit auf den Vierwaldstättersee und geniessen Sie einen herrlichen GV-Tag unter Dampferfreunden. Wir freuen uns auf Sie!

Der Dampferfreunde-Vorstand

Tagesprogramm

- 09.30 Uhr Das Flaggschiff DS STADT LUZERN steht an der Landebrücke 6 in Luzern für die Dampferfreunde zum Einsteigen bereit (bitte Mitglie­derausweis vorweisen)
- 10.10 Uhr Abfahrt von DS STADT LUZERN

- 10.25 Uhr Verkehrshaus Lido: Kurzer Halt zum Einsteigen (bitte Mitglie­derausweis vorweisen)
- 11.00 Uhr Ankunft in Hergiswil
ca. 10-minütiger Spaziergang hinauf zur Aula des Loppersaals
- 11.20 Uhr Beginn der Generalversammlung
- 12.20 Uhr Ende der Generalversammlung
Spaziergang hinunter zum Schiffssteg
- 12.30 Uhr Hier stehen DS STADT LUZERN und DS GALLIA für die Dampferfreunde zum Einsteigen bereit.
- 13.00 Uhr Abfahrt zur rund 2 1/2-stündigen Dampfer­rundfahrt.
An Bord beider Dampfschiffe gibt's Verpflegungsmöglichkeiten für jedes Portemonnaie.
- 15.10 Uhr Ankunft DS STADT LUZERN im Verkehrshaus Lido
- 15.15 Uhr Ankunft DS GALLIA im Verkehrshaus Lido
- 15.30 Uhr Ankunft beider Dampfschiffe in Luzern

Wichtige Hinweise für die GV-Teilnehmer

- Die Dampferfahrt auf DS STADT LUZERN von Luzern nach Hergiswil zur GV ist für alle Dampferfreunde-Mitglieder kostenlos. Wir bitten um die Vorweisung Ihres Mitglie­derausweises.
- Die anschliessende Dampfer­rundfahrt auf den Dampfschiffen DS STADT LUZERN und DS GALLIA ist für alle Dampferfreunde-Mitglieder ebenfalls kostenlos.

- Für Gehbehinderte besteht am Schiffssteg in Hergiswil ein Taxidienst hinauf zum Loppersaal und nach der GV wieder zurück zur Schiffsstation.
- Auf beiden Dampfschiffen wartet Tavolago mit einer reichhaltigen Auswahl an Köstlichkeiten für jedes Portemonnaie.
- Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 3. Mai 2008 in Stansstad wurde vom Vorstand genehmigt. Es kann auf der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen oder als Kopie angefordert werden.

Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Wahl der Stimmzähler
3. Rechenschaftsbericht 2008 des Vorstandes
4. Rechnungsablage:
 - 4.1 Vorlage der Jahresrechnung
 - 4.2 Kontrollbericht und Antrag der Revisionsstelle
 - 4.3 Beschlussfassung
5. Tätigkeitsprogramm 2009
6. Voranschlag 2009
7. Festlegung Mitgliederbeitrag 2010
8. Wahl des Vorstandes und des Präsidenten für 2 Jahre
9. Wahl der Revisionsstelle für 1 Jahr
10. Verschiedenes

Die DAMPFERFREUND-Leser wurden im letzten Baukommissions-Bericht bezüglich Aussehen der neu gestalteten UNTERWALDEN auf die nächste Ausgabe vertröstet, weil noch einige wesentliche Punkte geklärt werden mussten. Das ist nun geschehen und die beigefügte Ansicht gibt einen ersten Eindruck der «UNTERWALDEN 2011».

Generalsanierung DS UNTERWALDEN Bericht aus der Baukommission



Foto: Robert Horlacher

Die Gestaltung der «UNTERWALDEN 2011» ist das Resultat der Zusammenarbeit der SGV, der Dampferfreunde und des Denkmalschutzes. Die Dampferfreunde haben ihre Vorstellungen der SGV im Spätsommer 2007 in der Form eines Pflichtenheftes mitgeteilt. Dazu kommt denkmalpflegerische Zielsetzung für deren Generalrevision, welche die Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen der SGV und dem Denkmalschutz darstellt. Sie umfasst zwei übergeordnete Grundsätze:

- Erhalt, respektive Rekonstruktion der ursprünglichen räumlichen Situation vorrangig am Aussenbau und in den Publikumszonen.
- Erreichen einer überzeugenden Gesamtästhetik.

Grundsätzlich haben alle drei beteiligten Parteien das gleiche Ziel, wobei es sich bereits zeigte, dass die Vorstellungen über das definitive Aussehen auseinandergehen können. Im Gegensatz zu den früheren Projekten beteiligt sich der Denkmalschutz finanziell mit einer substantiellen Summe an der Revision, weshalb die Einhaltung dessen Vorgaben Gewicht erhält.

Ein Blick auf die Seitenansicht zeigt, dass das Hauptdeck mit seinen Aufbauten praktisch unverändert übernommen wird, weil diese schon beim Umbau von 1961 nicht berührt wurde. Beim Oberdeck soll das Ensemble Raucherkabine, Steuerhaus und Kamin in den Zustand von vor 1961 zurückversetzt werden. Insbesondere wird auf ein festes Vordach nach dem Vorbild DS URI im Bereich der Raucherkabine zum Schutz der Fahrgäste vor dem Wetter verzichtet. Diese Funktion soll ein kleines Vorzelt übernehmen. Im Originalzustand waren das vordere und das hintere Oberdeck mit einem Sonnenzelt versehen. In der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg wurde meist auf das Überspannen des Vorderdecks mit einem Zelt verzichtet. Das Gerüst blieb aber bis Anfang der Fünfzigerjahre bestehen, als es noch vor dem Umbau für das Unterfahren der Achereggbrücke entfernt wurde. Dieser Zustand mag einigen Dampferfreunden noch in Erinnerung sein. Es war immer klar, dass nicht die Absicht bestehen kann, im Normalbetrieb ein Zeltdach über das Vorderdeck zu spannen. Dieses würde die Aussicht nach oben in einem unzulässigen Mass verunmöglichen. Man stelle sich eine Fahrt

im Urnersee vor, bei welcher man keinen freien Blick auf das Teufelsmünster hätte. Die beiden Vertreter der Dampferfreunde sind Ingenieure, welche gegen den Bau von Elementen ohne Funktion sind, weil diese höchstens zusätzliche Unterhaltskosten verursachen. Es war deshalb anfänglich unsere Meinung, dass auf die Wiederherstellung des Gerüsts verzichtet werden sollte. Die SGV sieht nun bei besonderen Anlässen die Möglichkeit, ein Sonnenzelt einzusetzen. Es gibt Extrafahrten, bei denen das Schiff über eine längere Zeit an einem Steg vertäut ist. Da kann es Sinn machen, ein leichtes Sonnenzelt als Schattenspender aufzuziehen. Das Gestänge über das ganze Vorderdeck ist eine Weiterführung der mit dem kleinen Zelt begonnenen Linie und verleiht so dem Schiff eine besondere Ästhetik. Das Gestänge kann auch nützlich sein zur Abstützung des umgelegten Mastes. Die Baukommission hat sich nun für die Realisierung des Gestänges über der ganzen Länge des vorderen Oberdecks entschieden, was insbesondere den Denkmalschutz freut, welcher sich von Anfang an vehement dafür eingesetzt hat, weil aus dessen Sicht die UNTERWALDEN so nah wie mög-

lich an den Zustand von 1920 bis 1960 gebracht werden soll. Neben den genannten Argumenten bezog er sich immer wieder auf die beiden BLS Dampfer BLÜMLISALP und LÖTSCHBERG, deren Rekonstruktion aus der Sicht des Denkmalschutzes als besonders gelungen betrachtet wird. Die Vierwaldstättersee-Dampfer unterscheiden sich alle ziemlich stark voneinander, und die UNTERWALDEN wird mit dem Gestänge auf dem vorderen Oberdeck ein spezielles Merkmal erhalten.

Im Hinblick auf das Steuerhaus und die Raucherkabine müssen die beiliegenden Zeichnungen noch aktualisiert werden. Die Vertreter der Dampferfreunde setzen sich für die Herstellung des Originalzustandes beider Elemente ein. Das Steuerhaus der UNTERWALDEN war im Gegensatz zu den Steuerhäusern der anderen Dampfer vorne eher flach. Der Rauchersalon war auch an der Rückseite rundlich.

Die UNTERWALDEN soll nach der Rekonstruktion einen Restaurationsbetrieb mit soviel Essensplätzen wie möglich erhalten. Aus diesem Grund wird das hintere Oberdeck im heutigen Umfang verglast. Es wird grosser Wert darauf gelegt, dass die Verglasung die eleganten Linien des Schiffes nicht beeinträchtigt. Wegen der Anzahl Essensplätze ist auch ein Buffet im Salon erster Klasse kein Thema. Tavolago wurde schon früh in die Konzeption der Restauration einbezogen, damit später keine Anpassungen an deren Anforderungen vorgenommen werden müssen.

An der Innenraumgestaltung muss noch gearbeitet werden. Die UNTERWALDEN zeichnete sich in der Phase von 1985 bis 2008 durch den gegen hinten offenen Salon zweiter Klasse aus. Über achtzig Jahre besass die UNTERWALDEN den gegen hinten abgeschlossenen Raum. Der grosse offene Raum hat sich in den letzten zwanzig Jahren bei Fahrten mit Musik und Tanz immer wieder gut bewährt. Zum anderen gäbe die traditionelle hintere Trennwand den Fahrgästen im Salon zweiter Klasse eine gewisse Ruhe vor der Betriebsamkeit im Mittelschiff. Nachdem beide Varianten ihre Befürworter haben, sucht das Projektteam nun nach einem Weg, wie beide Varianten realisiert werden können. Die definitive Lösung ist noch nicht bekannt. Es ist aber sicher nicht eine Faltwand, wie sie in Restaurants zur Aufteilung von Sälen verwendet wird.

Für die Kessel ist die Evaluationsphase fast abgeschlossen. Mit zwei Lieferanten werden intensive Verhandlungen geführt. Technisch sind beide Anbieter in der Lage, die formulierten Anforderungen zu erfüllen. Die SGV versucht nun ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis zu erzielen. Die Projektleitung konnte den Terminplan zur Kesselbeschaffung glücklicherweise so anpassen,

ohne dass der Endtermin 2011 gefährdet ist. Es besteht genügend Zeit für Verhandlungen mit den potentiellen Lieferanten.

Gleich nach der Ausserbetriebnahme der UNTERWALDEN begann die SGV das Schiff auszuräumen. Unter anderem musste eine Spezialfirma mit der Entsorgung des Asbestes im Bereich der Kesselisolation beauftragt werden. Am 28. Januar fand der Stapelgang statt, welcher reibungslos ablief. Nun kann die Arbeit am Schiff mit Vollampf beginnen. Als erste Arbeit begann der Rückbau der alten Kessel. Bei Redaktionsschluss (28. Februar 2009) ist der Steuerbordkessel bereits zerlegt. Der Backbordkessel ist in der folgenden Woche an der Reihe.

Robert Horlacher
Jürg Hartmann
BauKo- und DF-Vorstandsmitglieder

Ehrentafel

Die UNTERWALDEN ist der erste Vierwaldstättersee-Dampfer, für welchen bereits das zweite Mal durch die Dampferfreunde Geld gesammelt wird. Seit der Wiederinbetriebnahme 1985 zielt die markante, durch Hans Erni gestaltete Ehrentafel den Treppenaufgang im Oberdeck. Es ist der Baukommission klar, dass an dieser Tafel viel Herzblut klebt, denn ohne die dort genannten Spender könnten wir die UNTERWALDEN heute nicht mehr in den quasi Originalzustand zurückversetzen. Leider ist es kaum möglich, die beachtlich grosse Tafel im Original beizubehalten. Man könnte sich eine verkleinerte Version vorstellen. Auf alle Fälle sucht das Projektteam eine Lösung zur Unterbringung der alten, angepassten und neuen Tafel an Bord.

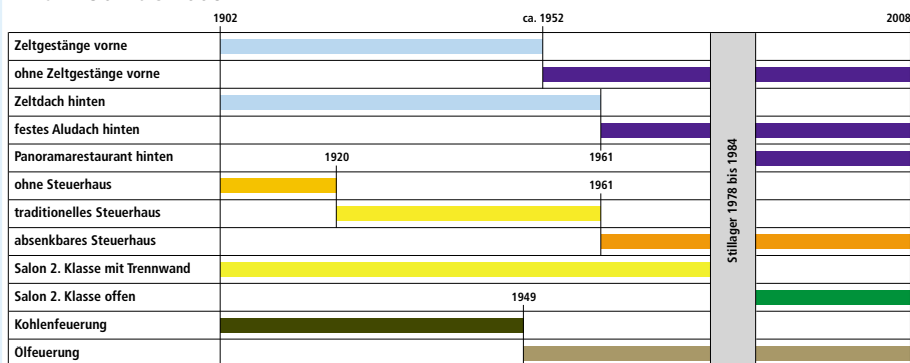
Unsere Beilagen

- **Mitgliederrechnung 2009.**
Bitte trennen Sie Ihren persönlichen Mitgliederausweis von der Rechnung ab und bewahren Sie ihn bis Ende Jahr auf.
- **Gutschein für einen Klassenwechsel.**
Die Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee (SGV) offeriert allen Mitgliedern auch in diesem Jahr einen Gutschein für einen Klassenwechsel. Wir danken der SGV für diese Geste.
- **Neu: Konsumationsgutschein von Tavolago.**
Tavolago, die Tochtergesellschaft der SGV, offeriert in diesem Jahr allen Mitgliedern einen Konsumationsgutschein auf allen SGV-Schiffen. Wir sagen ein ganz herzliches Vergelts Gott!
- **Dampferperlen.**
Die heraustrennbare Tabelle in der Mitte dieses Magazins zeigt eine stattliche Auswahl an Dampferfahrten, die Sie mit mehreren Dampfschiffen an einem Tag erleben können. Unser Vorstandsmitglied Otto Gisi hat sie für Sie zusammengestellt.
- **Geführte Wanderungen.**
Lust auf eine Wanderung, verbunden mit einer Schifffahrt? Die beiliegende Broschüre bietet eine Vielzahl von Wanderungen entlang einer der schönsten Landschaften der Schweiz. Unser langjähriges Vorstandsmitglied Emil Zuber leitet das Wanderleiterteam der SGV.
- **Unsere neuen Souvenirs zum Bestellen.**

Bauzustände DS UNTERWALDEN

Das Balkendiagramm gibt eine Übersicht über die zeitliche Länge der verschiedenen Bauzustände der UNTERWALDEN. Daraus wird ersichtlich, dass sie etwa gleich lang mit und ohne Gestänge auf dem Oberdeck im Einsatz war. Obwohl die Original-Kohlefeuerung nie zur Debatte stand, ist doch interessant festzustellen, dass die UNTERWALDEN länger mit Öl gefeuert war als mit Kohle. Das gilt insbesondere, als dass die damalige «DGV» zu Kriegszeiten die Schiffe mangels Kohle auch mit Holz feuerte.

Bauzustände DS «Unterwalden» von 1902 bis 2008



Der neue (Takt)Fahrplan der SGV

Auch ohne DS UNTERWALDEN – ein ganz besonderes Dampfer-Jahr!

Seit dem 14. Dezember 2008 ist der neue Fahrplan der SGV in Kraft. Dieser beinhaltet wesentliche Änderungen und vor allem viele Verbesserungen für Schiffsreisende. Neu fährt die SGV auf ihrer Hauptstrecke Luzern–Flüelen im Takt, das Angebot wurde ausgebaut und die Anschlüsse optimiert. Auch Dampferfreunde erhalten neue Möglichkeiten für abwechslungsreiche Fahrten mit unseren Dampfschiffen auf dem Vierwaldstättersee.

Als erste Schifffahrtsgesellschaft der Schweiz startet die SGV mit der Dampfersaison bereits am Karfreitag, 10. April 2009. Ab diesem Datum fahren wir täglich auf Schiffskurs 13/24 (Luzern ab 11.12 Uhr, Luzern an 16.47 Uhr) mit dem Dampfschiff URI nach Flüelen und zurück.

Ein ganz besonderes Highlight ist die so genannte **Dampfer-Sinfonie**. Eine 3½-stündige Rundfahrt in den Küssnachersee, via Chrüztrichter Richtung Stansstadterbecken, weiter nahe entlang der steilen Felswand des Bürgenstocks mit einer Kreisfahrt im Vitznauerbecken, dann durch die «Nas» nach Ennetbürgen, Buochs und Beckenried und wieder zurück nach Luzern. Ein-

malig ist dabei die Begegnung und Kreuzung von drei Dampfschiffen sowie Parallelfahrten mit diesen vor und nach der Kreuzung. Abfahrt in Luzern um 12.45 Uhr, Ankunft in Luzern um 16.20 Uhr (ab 21. Mai 2009 an Sonn- und Feiertagen sowie täglich vom 1. Juli bis 23. August 2009).

Wer bereits etwas früher aus den Federn ist, dem empfehlen wir die gemütliche Fahrt auf der **Dampfer-Matinee** mit Matrosen-Frühstück. Eine rund 2½-stündige Rundfahrt nach Beckenried und zurück. Luzern ab 09.40 Uhr, Luzern an 12.20 Uhr (ab 21. Mai 2009 an Sonn- und Feiertagen sowie täglich vom 1. Juli bis 23. August 2009).

Auch Dampferfreunde aus Buochs und Ennetbürgen haben neu die Möglichkeit, mit dem Dampfschiff das oben beschriebene Highlight auf einer umsteigefreien Rundfahrt nach Luzern und zurück zu machen. Buochs ab 11.10 Uhr, Buochs an 14.58 Uhr (ab 21. Mai 2009 an Sonn- und Feiertagen sowie täglich vom 1. Juli bis 23. August 2009).

Als weiterer Höhepunkt in diesem Jahr gilt sicher auch die Inbetriebnahme unseres neusten Schiffes in der Flotte, den Katamaran. Am Tag der Schifffahrt, am Sonntag, 26. April 2009, wird der Katamaran das erste Mal der Öffentlichkeit vorgestellt. Interessierte haben dann die Möglichkeit zwischen 11.00 und 17.00 Uhr (Abfahrt jeweils zur vollen Stunde) 55-minütige Rundfahrten in der Luzerner Seebucht bis knapp in den Chrüztrichter zu unternehmen.

Reservieren Sie sich auch die Daten unserer zwei diesjährigen Geburtstags-Schiffe MS Schwyz und MS Rütli. Motorschiff Rütli feiert am 13. Mai seinen 80. und Motorschiff Schwyz am 18. Juli 2009 seinen 50. Geburtstag. Beide Geburtstagskinder werden wir natürlich gebührend feiern. Nähere Details finden Sie auf unserer Homepage www.lakelucerne.ch.

Eine spannende Schifffahrtszeit steht uns bevor und wir freuen uns, auch Sie wieder an Bord begrüßen zu dürfen.

Daniel Furrer,
Leiter Planung Schifffahrt



Höhepunkt der Dampfer-Sinfonie – DS GALLIA (SK19) und DS URI (SK18) in Parallelfahrt, kreuzen vor Weggis DS SCHILLER (SK21)

Foto:SGV

Kilometrische Leistungen und Betriebstage der Dampfschiffe im Jahre 2008

Dampfschiff	Gefahrene Kilometer	Betriebstage	Km-Leistung seit Inbetriebnahme
DS STADT LUZERN	16 447	159	920 422
DS GALLIA	9 758	97	1 187 319
DS SCHILLER	10 491	110	1 336 717
DS UNTERWALDEN	10 861	111	1 723 530
DS URI	21 194	179	2 030 157

«DAMPFERPERLEN» Sommer 2009

zusammengestellt von Otto Gisi

Eine Vielzahl von möglichen Mehr-Dampferfahrten, Dampferfahrten, die mit mehreren Dampfschiffen an einem Tag gefahren werden können. Ein ganz besonderes Dampf-Erlebnis ist die **Dampfer-Sinfonie**: Eine Rundfahrt in den Küssnachtsee, entlang der steilen Felswand des Bürgenstocks durch die «Nas» nach Beckenried und zurück nach Luzern. Highlights sind die gleichzeitige Begegnung/Kreuzung sowie Parallelfahrten von drei Dampfschiffen. Luzern ab 12.45, Luzern an 16.20.

Dampfer-Matinée: Tägliche Rundfahrt mit dem Dampfschiff nach Beckenried und zurück, ohne Umsteigen! Luzern ab 09.40, Luzern an 12.20.

Drei-Dampfer-Fahrten Täglich 3 Schiffe / 6 Kurse

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:12	7	Ur
Flüelen	an	11:55		
Flüelen	ab	12:00	18	Ur
Treib	an	12:58		
Treib	ab	13:02	13	Lu
Flüelen	an	13:55		
Flüelen	ab	14:00	24	Lu
Treib	an	14:58		
Treib	ab	15:02	21	Sr
Flüelen	an	15:55		
Flüelen	ab	16:00	30	Sr
Luzern	an	18:47		

Zwei-Dampfer-Fahrten Täglich 2 Schiffe / 6 Kurse

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:12	7	Ur
Flüelen	an	11:55		
Flüelen	ab	12:00	18	Ur
Treib	an	12:58		
Treib	ab	13:02	13	Lu
Flüelen	an	13:55		
Flüelen	ab	14:00	24	Lu
Vitznau	an	15:48		
Vitznau	ab	16:11	25	Ur
Beckenried	an	16:28		
Beckenried	ab	16:32	28	Ur
Luzern	an	17:47		

Zwei-Dampfer-Fahrten Sonntag sowie täglich 1.7. – 23.8. 2 Schiffe / 6 Kurse

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:40	9	Ga
Beckenried	an	11:25		
Beckenried	ab	11:35	10	Ga
Luzern	an	12:20		
Luzern	ab	12:45	19	Ga
Beckenried	an	14:33		
Beckenried	ab	14:34	22	Ga
Weggis	an	15:37		
Weggis	ab	15:53	25	Ur
Beckenried	an	16:28		
Beckenried	ab	16:32	28	Ur
Luzern	an	17:47		

Drei-Dampfer-Fahrten Dienstags sowie Mittwoch Juli / August 3 Schiffe / 8 Kurse

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:12	7	Ur
Flüelen	an	11:55		
Flüelen	ab	12:00	18	Ur
Treib	an	12:58		
Treib	ab	13:02	13	Lu
Flüelen	an	13:55		
Flüelen	ab	14:00	24	Lu
Treib	an	14:58		
Treib	ab	15:02	21	Sr
Flüelen	an	15:55		
Flüelen	ab	16:00	30	Sr
Luzern	an	18:47		
Luzern	ab	19:12	33	Ur
Vitznau	an	20:09		
Vitznau	ab	20:15	36	Ur
Luzern	an	21:45		

Zwei-Dampfer-Fahrten Dienstags sowie Mittwoch Juli / August 2 Schiffe / 8 Kurse

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:12	7	Ur
Flüelen	an	11:55		
Flüelen	ab	12:00	18	Ur
Treib	an	12:58		
Treib	ab	13:02	13	Lu
Flüelen	an	13:55		
Flüelen	ab	14:00	24	Lu
Vitznau	an	15:48		
Vitznau	ab	16:11	25	Ur
Beckenried	an	16:28		
Beckenried	ab	16:32	28	Ur
Luzern	an	17:47		
Luzern	ab	19:12	33	Ur
Vitznau	an	20:09		
Vitznau	ab	20:15	36	Ur
Luzern	an	21:45		

Drei-Dampfer-Fahrten Sonntags 3 Schiffe / 6 Kurse

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	11:12	13	Lu
Gersau	an	12:45		
Gersau	ab	13:15	18	Ur
Vitznau	an	13:48		
Vitznau	ab	14:11	21	Sr
Gersau	an	14:45		
Gersau	ab	15:15	24	Lu
Vitznau	an	15:48		
Vitznau	ab	16:11	25	Ur
Beckenried	an	16:28		
Beckenried	ab	16:32	28	Ur
Luzern	an	17:47		

Zwei-Dampfer-Fahrten Täglich 2 Schiffe / 4 Kurse

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	11:12	13	Lu
Flüelen	an	13:55		
Flüelen	ab	14:00	24	Lu
Treib	an	14:58		
Treib	ab	15:02	21	Sr
Flüelen	an	15:55		
Flüelen	ab	16:00	30	Sr
Luzern	an	18:47		

Drei-Dampfer-Fahrten Dienstags sowie Mittwoch Juli / August 3 Schiffe / 6 Kurse

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	11:12	13	Lu
Flüelen	an	13:55		
Flüelen	ab	14:00	24	Lu
Treib	an	14:58		
Treib	ab	15:02	21	Sr
Flüelen	an	15:55		
Flüelen	ab	16:00	30	Sr
Luzern	an	18:47		
Luzern	ab	19:12	33	Ur
Vitznau	an	20:09		
Vitznau	ab	20:15	36	Ur
Luzern	an	21:45		

Zwei-Dampfer-Fahrten Dienstags sowie Mittwoch Juli / August 2 Schiffe / 6 Kurse

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:12	7	Ur
Flüelen	an	11:55		
Flüelen	ab	12:00	18	Ur
Vitznau	an	13:48		
Vitznau	ab	14:11	21	Sr
Flüelen	an	15:55		
Flüelen	ab	16:00	30	Sr
Luzern	an	18:47		
Luzern	ab	19:12	33	Ur
Vitznau	an	20:09		
Vitznau	ab	20:15	36	Ur
Luzern	an	21:45		

**Zwei-Dampfer-Fahrten
Täglich
2 Schiffe / 4 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:12	7	Ur
Flüelen	an	11:55		
Flüelen	ab	12:00	18	Ur
Vitznau	an	13:48		
Vitznau	ab	14:11	21	Sr
Flüelen	an	15:55		
Flüelen	ab	16:00	30	Sr
Luzern	an	18:47		

**Vier-Dampfer-Fahrten
Sonntag sowie täglich 1.7. – 23.8.
4 Schiffe / 6 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:40	9	Ga
Beckenried	an	11:25		
Beckenried	ab	11:35	10	Ga
Luzern	an	12:20		
Luzern	ab	13:12	21	Sr
Gersau	an	14:45		
Gersau	ab	15:15	24	Lu
Vitznau	an	15:48		
Vitznau	ab	16:11	25	Ur
Beckenried	an	16:28		
Beckenried	ab	16:32	28	Ur
Luzern	an	17:47		

**Drei-Dampfer-Fahrten
Sonntag sowie täglich 1.7. – 23.8.
3 Schiffe / 5 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:40	9	Ga
Beckenried	an	11:25		
Beckenried	ab	12:28	13	Lu
Flüelen	an	13:55		
Flüelen	ab	14:00	24	Lu
Vitznau	an	15:48		
Vitznau	ab	16:11	25	Ur
Beckenried	an	16:28		
Beckenried	ab	16:32	28	Ur
Luzern	an	17:47		

**Drei-Dampfer-Fahrten
Täglich
3 Schiffe / 4 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:12	7	Ur
Flüelen	an	11:55		
Flüelen	ab	12:00	18	Ur
Vitznau	an	13:48		
Vitznau	ab	14:11	21	Sr
Gersau	an	14:45		
Gersau	ab	15:15	24	Lu
Luzern	an	16:47		

**Vier-Dampfer-Fahrten
Sonntag sowie täglich 1.7. – 23.8.
4 Schiffe / 4 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	11:12	13	Lu
Gersau	an	12:45		
Gersau	ab	13:15	18	Ur
Vitznau	an	13:48		
Vitznau	ab	14:11	21	Sr
Beckenried	an	14:28		
Beckenried	ab	14:34	22	Ga
Luzern	an	16:20		

**Drei-Dampfer-Fahrten
Täglich
3 Schiffe / 4 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	13:12	21	Sr
Gersau	an	14:45		
Gersau	ab	15:15	24	Lu
Vitznau	an	15:48		
Vitznau	ab	16:11	25	Ur
Beckenried	an	16:28		
Beckenried	ab	16:32	28	Ur
Luzern	an	17:47		

**Ein-Dampfer-Fahrten
Täglich
1 Schiff / 4 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:12	7	Ur
Flüelen	an	11:55		
Flüelen	ab	12:00	18	Ur
Luzern	an	14:47		
Luzern	ab	15:12	25	Ur
Beckenried	an	16:28		
Beckenried	ab	16:32	28	Ur
Luzern	an	17:47		

**Drei-Dampfer-Fahrten
Sonntag sowie täglich 1.7. – 23.8.
3 Schiffe / 4 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:12	7	Ur
Flüelen	an	11:55		
Flüelen	ab	12:00	18	Ur
Vitznau	an	13:48		
Vitznau	ab	14:11	21	Sr
Beckenried	an	14:28		
Beckenried	ab	14:34	22	Ga
Luzern	an	16:20		

**Drei-Dampfer-Fahrten
Sonntag sowie täglich 1.7. – 23.8.
3 Schiffe / 4 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	13:12	21	Sr
Beckenried	an	14:28		
Beckenried	ab	14:34	22	Ga
Weggis	an	15:37		
Weggis	ab	15:53	25	Ur
Beckenried	an	16:28		
Beckenried	ab	16:32	28	Ur
Luzern	an	17:47		

**Gallia Total
Sonntag sowie täglich 1.7. – 23.8.
1 Schiff / 4 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:40	9	Ga
Beckenried	an	11:25		
Beckenried	ab	11:35	10	Ga
Luzern	an	12:20		
Luzern	ab	12:45	19	Ga
Beckenried	an	14:33		
Beckenried	ab	14:34	22	Ga
Luzern	an	16:20		

**Uri Total
Dienstags sowie Mittwoch Juli / August
1 Schiff / 6 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:12	7	Ur
Flüelen	an	11:55		
Flüelen	ab	12:00	18	Ur
Luzern	an	14:47		
Luzern	ab	15:12	25	Ur
Beckenried	an	16:28		
Beckenried	ab	16:32	28	Ur
Luzern	an	17:47		
Luzern	ab	19:12	33	Ur
Vitznau	an	20:09		
Vitznau	ab	20:15	36	Ur
Luzern	an	21:45		

**Drei-Dampfer-Fahrten
Sonntag sowie täglich 1.7. – 23.8.
3 Schiffe / 6 Kurse**

			Kurs	Schiff
Luzern	ab	9:12	7	Ur
Flüelen	an	11:55		
Flüelen	ab	12:00	18	Ur
Vitznau	an	13:48		
Vitznau	ab	14:11	21	Sr
Beckenried	an	14:28		
Beckenried	ab	14:34	22	Ga
Weggis	an	15:37		
Weggis	ab	15:53	25	Ur
Beckenried	an	16:28		
Beckenried	ab	16:32	28	Ur
Luzern	an	17:47		

Änderungen im Schiffseinsatz vorbehalten. Infos über die aktuellen Schiffseinsätze erhalten Sie unter:
www.lakelucerne.ch oder über Telefon 041 367 66 10.
 Preise der Tageskarten 2. Klasse: CHF 59.–, 1. Klasse CHF 90.–.
 GA und Halbtax-Abo sind auf Kursfahrten gültig.

Viel wurde in den letzten Monaten berichtet zum 100. Geburtstag des weltbekannten Kunstmalers Hans Erni: Am 21. Februar 1909 wurde er in Luzern geboren. Seine Werke und vor allem die Wirkung seines Schaffens gehen um die Welt, als Appell für Friede, Gerechtigkeit, Umweltschutz und Menschenwürde. Sie werden es ewig tun. Hans Erni hat Mahnmale geschaffen, die uns zur Nachhaltigkeit aufrufen.

«Die UNTERWALDEN lebt» – auch dank Hans Erni!

Dieser Nachhaltigkeit sind auch wir Dampferfreundinnen und Dampferfreunde verpflichtet. Die Biografie von Hans Erni hat viel mit der Schifffahrt des Vierwaldstättersees zu tun. Wir alle kennen die Galionsfigur «Föhn» am Bug des SGV-Motorschiffes «Gotthard», eines der vielen Werke des Künstlers.

Besonders die Dampfschiffe haben Spuren hinterlassen. Sein Vater arbeitete in den Maschinenräumen der Dampfschiffe der damaligen Dampfschiffahrtsgesellschaft. Er gehörte nicht nur der tiefsten Lohnklasse der Arbeiter an, er verrichtete gesundheitsschädigende Arbeit. Weit und breit keine Dampfschiffromantik war in den russigen, heissen Maschinenräumen zu spüren, wo tonnenweise Kohle zu schaufeln war, Hitze und dicke Luft das Atmen erschwerten und die Lungen mit Staub im wahrsten Sinne des Wortes «durchflutet» wurden. Das alles prägte den heranwachsenden Menschen in mancherlei, auch politischer Hinsicht.

In seiner Jugend erlebte Hans Erni zusammen mit seinen Geschwistern die Arbeit seines Vaters: Zur Entlastung der Mutter nahm er sie mit zur Arbeit

und so erlebten sie den Alltag unter Deck, vor den Feuerschlünden der Dampfkessel und im Takt der Dampfmaschinen. Diese Erfahrungen gingen bei Hans Erni tief in Kopf und Seele über und beeinflussten sein künstlerisches Schaffen. Die Technik prägt viele seiner Werke!

Mit DS UNTERWALDEN unterwegs

Eine besondere Beziehung besteht zum Dampfer UNTERWALDEN. Hans Erniss Vater arbeitete oft auf diesem Schiff und so lernten die Kinder ihn auch von innen kennen. Und weil Hans Erniss Schaffen immer eine Auseinandersetzung mit Werten darstellt, setzte er in einer der entscheidendsten Phasen in den Bemühungen unserer Vereinigung ein wichtiges Zeichen: Die erste Renovation der «UNTERWALDEN» im Rahmen der Dampferbewegung begann 1982 und endete 1985 mit der triumphalen Wiedereinweihung. Sie war eine «Feuerprobe» für uns alle, denn es galt, mit viel Geld ein Bekenntnis für die Dampfer abzulegen.

«Die UNTERWALDEN lebt»

Hans Erni war damals schon weltbekannt. Als weltgewandter Mensch besann er sich immer

auf seine engere Heimat. Er schuf ganz bewusst im Dienste der Rettung der UNTERWALDEN eine Medaille, deren Verkaufserlös der Renovation zugute kam. Ein doppelter Wert insofern, als damit zum einen viel Geld für unsere Zwecke zusammenkam und gleichzeitig ein Werk entstand, das die Tiefe seiner Beziehung zum Dampfer UNTERWALDEN belegt. Die Medaille zeigt stilisiert die Umrisse des Schiffes und einen Fisch als Symbol für das Element Wasser.

Die Aufschrift «Die UNTERWALDEN lebt» und die Skizze eines Schaufelrades vervollständigen den Dampfer-Taler. Mag eine Medaille im messbaren Sinne noch so klein sein, die Wirkung geht viel tiefer. Sie zeigt die Beziehungsfähigkeit eines Künstlers von Weltformat, wie Hans Erni einer ist. Er ehrt damit das Schaffen seines Vaters im Maschinenraum und gleichzeitig auch das Schiff selbst.

Hans Erni versteht sein Schaffen als dauernden Prozess des Lernens, Weiterkommens und des sich Verbesserns. Diese Auseinandersetzung muss und wird für uns alle ein Auftrag sein. Zum Beispiel heute, wenn es darum geht, die nötigen Mittel beizusteuern, dass wir in gut zwei Jahren wieder jubeln dürfen: «Die UNTERWALDEN lebt!»

Es mag Zufall sein, dass der 100. Geburtstag von Hans Erni in die Zeit des Aufbruchs unserer Vereinigung fällt, ein zweites, deutliches Zeichen zu setzen für unsere UNTERWALDEN. Sie soll in vielen Teilen jenes Aussehen zurückerhalten, das an die Zeit erinnert, als Vater Gotthard Erni im Maschinenraum seinen Kindern das Wesen eines Dampfschiffes erlebbar machte und Werte mit auf den Weg gab, die Hans Erni nachhaltig prägten. Nehmen wir doch das Schaffen des Künstlers als Auftrag, erneut ein Zeichen zu setzen mit der Unterstützung der Erhaltung des Dampfers UNTERWALDEN. Nach der Pflicht folgt nun die Kür! Die Höhe unserer Spenden ist individuell, je nach Möglichkeit. Auch eine «kleine» Spende hilft mit, Grosses zu schaffen, so wie die UNTERWALDEN-Medaille von damals: Sie war klein, bewirkte aber Grosses!

Herzliche Gratulation an Hans Erni und innigster Dank für sein Schaffen im Dienste der Erhaltung der Dampfschiffe. Sein Wirken ist unser Auftrag für die Zukunft! Damit «die UNTERWALDEN lebt!».

Mario Gavazzi



Hans Erni mit Gattin Doris wurde am Swiss Award am 10.1.09 für sein Lebenswerk – überbracht von alt-Bundesrat Adolf Ogi – ausgezeichnet. Foto: André Häfliger

Wenn jemand von sich sagen kann, er sei als Siebenjähriger erstmals auf einem Dampfschiff gewesen, so ist diese Tatsache an und für sich nichts Aussergewöhnliches. Wenn aber Marcel Perren, der Direktor von Luzern Tourismus, als Erstklässler zum ersten Mal in seinem Leben mit einem altehrwürdigen Raddampfer fahren durfte, und dies dank einem Kindermädchen, ist dies schon eine etwas besondere Geschichte.

UNTERWALDEN-Botschafter Marcel Perren

Mit 7 Jahren auf dem Dampfschiff!

Marcel Perren verbrachte seine Jugendzeit in Zermatt, wo seine Eltern ein Hotel führten. Damit der kleine Marcel wohl betreut war, gabs da auch noch in den allerersten Lebensjahren ein Kindermädchen namens Marlies. Und eben diese Marlies verliess Zermatt Richtung Ebikon, wo sie noch heute wohnt. Und offensichtlich hatte Klein Marcel einen sehr guten Eindruck bei Marlies hinterlassen, denn diese lud Perren Junior zu den Sommerferien in die Zentralschweiz ein. Und da gab es für den heutigen Tourismus-Direktor die erste Begegnung mit dem grossen Vierwaldstättersee und einem der prächtigen Dampfschiffe. Marcel Perren erinnert sich noch gut an diesen Ferientrip: «Dieser Ausflug mit einem der prächtigen Raddampfer auf diesem schönen See – das war schon beeindruckend!» Aber auch bevor Marcel Perren sein Amt als Tourismus-Direktor in Luzern aufgenommen hat, gab es schon Beziehungen zur Tourismus-Metropole der Zentralschweiz: «Mein Vater hat in Luzern die Hotelfachschule absolviert, und ich hatte 1988 mein erstes Rendezvous mit meiner heutigen Gattin Susanne – auch sie eine Walliserin – ebenfalls in Luzern!»

«Top-Erlebnis auf kleinstem Raum»

Wir Dampferfreunde bringen im Zusammenhang mit den altehrwürdigen Dampfern vielfach das

Wort Herzblut ins Gespräch. Das ergeht dem Luzerner Tourismus-Direktor mit seinem Beruf eigentlich nicht anders. Wenn der 42-jährige Walliser über touristische Belange spricht, dann verspürt man sehr schnell, mit welcher Begeisterung, mit welcher Überzeugung und schliesslich mit welch grossem Know-how er seine Sache vertritt. Bevor Marcel Perren sein Amt am Vierwaldstättersee antrat, war er während neun Jahren als Vizedirektor von Wallis-Tourismus tätig.

Welche Bedeutung aus touristischer Betrachtungsweise haben für Perren die Schiffsflotte der SGV allgemein und die Dampfschiffe im Besonderen? «Wir können Top-Erlebnisse auf kleinstem Raum anbieten – in der Stadt, auf dem See, in den Bergen. Eine zentrale Bedeutung hat natürlich der attraktive, abwechslungsreiche Vierwaldstättersee – eine Schifffahrt auf diesem See gehört sicher zu den eindrücklichsten Erlebnissen. Und wenn man einen Ausflug erst noch mit einem der alten, aber noch rüstigen Dampfschiffe machen kann, ist das eine besondere Attraktion.» Der Luzerner Tourismus-Direktor denkt über die Stadt-Grenzen hinaus. «Wenn wir erfolgreich sein möchten, dann müssen wir unsern Gästen auch etwas Besonderes bieten. Das heisst für uns in erster Linie: Regional denken. Der See ist da ein verbindendes Element, er bietet eine ideale Platt-

form für punktuelle Zusammenarbeit mit Ob- und Nidwalden, Schwyz und Uri.»

Von Marcel Perren wollte ich schliesslich noch wissen, was ihn persönlich denn so fasziniert an diesen fünf teils weit über 100-jährigen Dampfschiffen der Vierwaldstättersee-Flotte. «Diese Schiffe haben etwas Würdevolles, sie haben Charakter und Charme zugleich. Und vor allem: Sie stehen nicht irgendwo in einem Museum – sie leben! Übrigens, wenn ich auf den See will und ich die Wahl habe, entscheide ich mich für das Dampfschiff!»

Max Wolf



Uhr von DS UNTERWALDEN

Unser langjähriges und Dampferfreunde-Mitglied Felix Schachenmann aus Beckenried engagiert sich auf besondere Art für die Sammelaktion DS UNTERWALDEN. Er hat nämlich – wie bereits während der «Gallia»-Sammlung – eine sehr schicke Armbanduhr anfertigen lassen und wird sie gleich selber an die Käufer bringen. Er wird nämlich während der Sommersaison auf den Dampfschiffen anzutreffen sein und hat auch immer eine Hand voll Uhren dabei. Zudem ist die UNTERWALDEN-Uhr über den Dampferfreunde-Shop zum Preis von CHF 220.– erhältlich.

Nomination Quartz

Der Luzerner **Cyrill Schläpfer** wurde am Pariser Electronic Music Festival, dem Quartzfestival für New Music, mit der Schweizer Dampfschiffsymphonie in die Top 5 der Kategorie «Entdeckungen» aufgenommen. Wir gratulieren Herrn Schläpfer zu diesem Glanzresultat. Das Gesamtwerk dieser Symphonie «Die Waldstätte» oder einzelne Elemente daraus sind erhältlich unter **www.csr-records.ch**.

Wechsel bei Balmer-Etienne

Unser langjähriger Revisor und Wirtschaftsprüfer Stefan Heini hat per Ende 2008 die Firma Balmer-Etienne verlassen, um eine neue Herausforderung wahrzunehmen. Wir danken Herrn Heini für das grosse Engagement, das er unserer Vereinigung während 19 Jahren entgegengebracht hat und wünschen ihm bei seiner neuen Aufgabe viel Erfolg und Freude.

Sie findet Luzern «eine wahnsinnig schöne Stadt» und bekennt sich als «totalen Fan vom Vierwaldstättersee». Und dazu gehören für Gabriela Christen natürlich auch die imposanten Raddampfer, die seit Jahren im familiären Ferienprogramm eine nicht mehr wegzudenkende Rolle spielen.

UNTERWALDEN-Botschafterin Gabriela Christen:

«Dampfschiffe lassen niemanden kalt»

Seit ihrem 19. Lebensjahr wohnt die in Ebikon aufgewachsene Gabriela Christen nicht mehr in der Innerschweiz. Sie lebt und arbeitet heute in Zürich, wo sie nach vielen Studienjahren im In- und Ausland (Kunstgeschichte, Romanistik und Philosophie) die Kulturredaktion «Reflexe» von DRS 2 als Fachredaktorin das gesamte Kunstgebiet bei Schweizer Radio DRS betreut.

Zu ihrer Familie gehören nebst dem Ehemann und vier Kindern zwischen sechs und zwanzig Jahren auch noch verschiedene Kleintiere wie Hasen, Hühner, Schildkröten und eine Katze. Als sich Gabriela Christen bereit erklärt hat, im Botschafterrat für die UNTERWALDEN mitzumachen – und da dieser Dampfer in der vergangenen Saison ja mit Rösti-Spezialitäten unterwegs war – freuten sich vor allem ihre Kinder: «Jetzt bist du Botschafterin vom Rösti-Schiff!»

Wie sieht denn aber die heute noch enge Beziehung zur Innerschweiz, zu den Dampfschiffen aus? «Ich verbringe jedes Jahr drei Wochen Sommerferien mit der Familie am Vierwaldstättersee», sagte sie uns. Von Kehrsiten aus wird dann ein spezielles, fast schon rituelles Ferienprogramm in Angriff genommen. «Mein Ziel jeden Sommer ist: mit jedem der Dampfschiffe auf dem Vierwaldstättersee einmal gefahren zu sein!» Zwei Sommer lang wird die Familie Christen allerdings mit vier Raddampfern vorlieb nehmen müssen. «vermissen Sie die UNTERWALDEN?», wollte ich wissen. «Das ist schrecklich für uns», meint Botschafterin Christen spontan. «Jeden Tag grüssten wir die UNTERWALDEN vom Surfbrett oder vom Boot aus, und zumal benützten wir sie auch als Posti-Schiff. Schliesslich gehörte auch das Zeremoniell mit Kamin umlegen und Steuerhaus absenken bei der Achereggbrücke-Unterfahrung fix zu unseren Ferien.»

«Die Dampfschiffe leben»

Vor ihrer Anstellung bei Schweizer Radio DRS arbeitete Gabriela Christen in der Schweizer Museumslandschaft, so am Landesmuseum Zürich und als Ko-Direktorin der Museen in Nidwalden. «Irgendwann hatte ich mal genug vom Medium Ausstellung. Die fünf zum Teil schon über 100-jährigen Dampfschiffe auf dem Vierwaldstättersee haben zwar auch etwas Museales an sich, aber «diese Schiffe leben noch, sie sind voll in Betrieb,

sie vermögen Generationen in ihren Bann zu ziehen und sie lassen niemanden kalt». Dies durfte die Radiofrau auch vor wenigen Wochen bei Hans Erni erleben, zu dessen 100. Geburtstag sie eine Radiosendung verfasste. «Hans Erni erzählte mit Stolz von seinem Vater, der als Maschinist auf den Dampfschiffen arbeitete und ihn zumal auch im Maschinenraum mitfahren liess.»

Wie sehr sich Gabriela Christen mit den Dampfschiffen und dem Vierwaldstättersee verbunden fühlt, geht aus der folgenden Schilderung hervor. «Bei Dampfschiffen spürt man so richtig den Pioniergeist, die Schiffe sind schön, wahnsinnig schön in ihrer ganzen Erscheinung. Vor allem wenn sie anlegen, die Schaufelräder sich drehen, dieses Zusammenspiel mit dem Element Wasser – das ist immer wieder etwas Eindrückliches.» Und dass ein Dampfschiff nicht nur ein Sommerschiff ist, erfuhr Gabriela Christen am 2. Januar anlässlich einer Radiosendung auf der URI. «Über dem Wasser lag erst eine Schicht von Nebel, und dann tauchten die Sonnenstrahlen See und Landschaft in gleissendes Licht. Ich glaube, es gibt von der Stimmung her betrachtet keinen Tag, an dem es sich nicht lohnen würde, eine Schifffahrt zu unternehmen.»

Wie überzeugen Sie als UNTERWALDEN-Botschafterin Leute ihres Bekannten- und Freundeskreises von der Notwendigkeit der Erhaltung dieser Raddampfer? «Diese Leute brauche ich nicht mehr zu überzeugen. Wir alle wissen um die Bedeutung dieser schwimmenden Kulturgüter, die es mit allen Mitteln zu erhalten gilt. Und darum unterstütze ich als überzeugte Dampferfreundin diese aufwändige Sanierung der UNTERWALDEN.»

Max Wolf



Botschafterin Gabriela Christen mit Lorenz und Thea, zwei ihrer vier Kinder



Bis es ein Bild auf die Frontseite einer Zeitung schafft, muss schon eine wichtige Aussage dahinterstecken. Genau dies trifft für die neuste DAMPFERFREUND-Ausgabe zu, präsentiert sich doch auf der Titelseite eine siebenköpfige Familie aus Brunnen, die auf einmalige, ja faszinierende Art auf unsere Sammelaktion hinweist und im wahrsten Sinne des Wortes «Flagge zeigt für die UNTERWALDEN»! In unzähligen Stunden, oder besser gesagt Tagen, haben **Bruno und Andrea Inderbitzin** in ihrem Garten ob Brunnen eine ganz besondere «UNTERWALDEN» zusammengebaut, dies zur grossen Freude ihrer fünf Kinder **Marco, Alina, Carlo, Franco** und dem im Oktober 2007 letztgeborenen **Sergio**. Nicht zum ersten Mal übrigens ist im DAMPFERFREUND die Rede von den Inderbitzins: Vielleicht erinnern Sie sich an die früheren Geschichten über den «Bueb mit em Seili». Für Nachwuchs mit Herzblut für die Dampfschiffe ist also gesorgt! Wir danken der ganzen Familie Inderbitzin herzlich für ihren Beitrag zur Sammelaktion DS UNTERWALDEN und ebenso unserem Dampferfreund und Fotografen **Alexander Dietz**, der die ganze Aktion fotografisch festgehalten hat.

Wer Anfang Februar dem inzwischen 101-jährigen **DS WILHELM TELL** in der Luzerner Seebucht einen Besuch abstatten wollte, dürfte wohl etwas ratlos in die Gegend geschaut haben, denn von einem Dampfschiff war da weit und breit nichts zu sehen. Keine Angst – der anfangs der siebziger Jahre ausrangierte Dampfer ist nicht etwa auf Grund gegangen, sondern wurde Ende Januar vom Motorschiff **GOTTHARD** in die Luzerner Werft gestossen, wo auf dem Schwimmdock eine Revisionskontrolle durchgeführt wurde. Etwa alle zehn Jahre wird die untere Verschalung des «Gastronomie-Schiffes» mit Hochdruck von Algen befreit und mit Ultraschall auf Schwachstellen untersucht. Inzwischen steht die **WILHELM TELL** wieder in ihrer Funktion als Restaurant an ihrem gewohnten Standplatz.



Aus Anlass der Abschiedsfahrt von DS UNTERWALDEN haben rund vierzig Schülerinnen und Schüler der 3. Oberstufe von Weggis und Vitznau einen Aufsatz geschrieben. Einen Aufsatz haben wir bereits in der letzten Ausgabe des DAMPFERFREUNDES veröffentlicht, heute können Sie nachfolgend lesen, wie sich die 15-jährige **Karin Muff** aus Weggis von der UNTERWALDEN verabschiedet hat:



*Liebe Unterwalden,
Du bist jetzt auch schon 106 Jahre alt und fühlst dich nicht mehr so fahrtüchtig. Nun möchtest du dich zweieinhalb Jahre zurückziehen, um im Frühling 2011 zurück auf den See zu kommen. In dieser Zeit werden ein paar Schönheits-Operationen durchgeführt. Du wirst in das Spital «Schönheit, Gesundheit und Verwöhnung» (SGV) gehen, und deine Ärzte werden Dr. Josef Nigg, Jürg Hartmann, Robert Horlacher, Francesco Lapicciarella, Ruedi Stadelmann und Martin Wicki sein. Sie werden dir dein Hirn erfrischen, dein Gesicht mit Botox-Spritzen faltenfrei machen, deine Lippen aufspritzen und deine Haare neu färben. Deine Blutbahnen müssen erneuert werden, damit deine Last wieder durchgehen kann. Überleg dir mal mit dem Rauchen aufzuhören, da deine Raucherlunge schon ganz schwarz ist und du so der Umwelt schadest. Da wären noch deine Knochen, die noch neu gemacht werden müssen, weil du deine Last nicht mehr so gut tragen kannst. Und zu guter Letzt bekommst du eine Massage und als Geschenk einen neuen Schmuck am Bug.*

*Für deinen Spitalaufenthalt wünsche ich dir alles Gute und dass du nachher wieder rumschwimmen und deine Last von einem Ort zum andern führen kannst. Guten Aufenthalt wünscht dir
Karin.*

Zur Nachahmung empfohlen – Ebikon zeigt «Flagge für die UNTERWALDEN»:

Der Wanderobmann der Läuferriege Ebikon und Dampferfreund **Martin Birrer** hat auch dieses Jahr wieder eine Sammelaktion für «seine» UNTERWALDEN durchgeführt. Mit Sammelbüchse und Plakat ausgestattet, sammelte er an den Wanderungen in Ebikon, in Sins Vizepräsident **Walter Blaser** und in Emmen mit Präsidentin **Giuditta Purtschert** den ansehnlichen Betrag von CHF 900.–.

Heidi und Hugo Deicher verkauften gleichzeitig fleissig Souvenirartikel der Dampferfreunde. Der Dampferfreunde-Vorstand bedankt sich bei den Initianten für die Unterstützung unserer Sammelaktion.

Dieses Jahr darf das Dampfschiff **STADT ZÜRICH** seinen 100. Geburtstag feiern. Näheres zu den Jubiläumsaktivitäten finden Sie auf der Homepage der ZSG unter www.zsg.ch, unten links unter «Dampfschiff-Jubiläum».



DAMPFER FREUND

Vereinszeitschrift der Dampferfreunde Vierwaldstättersee

Dampferfreunde Vierwaldstättersee
Postfach, 6002 Luzern
info@dampfschiff.ch, www.dampfschiff.ch

Geschäftsstelle
Telefon 041 442 03 03, Fax 041 442 03 02
Montag, 16.00–20.00 Uhr
Dienstag–Mittwoch, 08.00–12.00 Uhr

Bankverbindung
Raiffeisenbank Luzern
Clearing-Nr. 81203, Postkonto 60-2339-7

- Spenden- und Gönnerbeiträge: Kt. Nr. 45477.35
- Mitgliederbeiträge: Kt. Nr. 45477.49